

**Gemeinde Cölbe**  
**Kasseler Straße 88**  
**35091 Cölbe**

Eingangsstempel:

## Anzeige der Änderung von Flächen für die Niederschlagswassergebühr

Für das nachstehend beschriebene Grundstück wurden die versiegelten Flächen geändert.

Die Flächenänderung resultiert aufgrund von: (bitte ankreuzen, Mehrfachbenennung möglich)

- Neubaumaßnahme(n)
- An-/Umbaumaßnahme(n)
- Ver-/Entsiegelung(en)

Zeitpunkt des Eintritts der Änderung:

### 1. Grundstückseigentümer

Name, Vorname	Telefon	Fax
Straße, Hausnummer	Mobil	
PLZ, Ort	E-Mail	

### 2. Gebührenpflichtiges Grundstück

Gemeinde	Ortsteil
Straße	Hausnummer
Gemarkung	Flur, Flurstück

### 3. Einzureichende Unterlagen

- Übersichtsplan über die versiegelte Flächen (Freiflächenplan)
- Erhebungsbogen

### 4. Unterschrift Grundstückseigentümer

Wir bestätigen die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Ort/Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer

# Erhebungsbogen

1. Dachflächen:					
	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
	Größe in m <sup>2</sup>	Davon <b>mit</b> Kanalschluss	Davon <b>ohne</b> Kanalschluss	Davon Einleitung in Zisterne <b>mit</b> Überlauf an Kanal	Davon Einleitung in Zisterne <b>ohne</b> Überlauf an Kanal
A	Geneigte Dächer und Flachdächer	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
B	Kiesdächer	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
C	Gründächer	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
	<b>Summe</b>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
2. Grundstücksflächen:					
	Größe in m <sup>2</sup>	Davon <b>mit</b> Kanalschluss	Davon <b>ohne</b> Kanalschluss	Davon Einleitung in Zisterne <b>mit</b> Überlauf an Kanal	Davon Einleitung in Zisterne <b>ohne</b> Überlauf an Kanal
D	Vollversiegelte Fläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
E	Teilversiegelte Fläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
F	Schwach versiegelte Fläche	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
	<b>Summe</b>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
<b>Zisterne</b>					
	Größe der Zisterne	cbm	<input type="checkbox"/> Kanalschluss	<input type="checkbox"/> Nutzung als Brauchwasser und zur Gartenbewässerung	<input type="checkbox"/> Nutzung zur Gartenbewässerung
Bemerkungen:					

# Merkblatt zum Entwässerungsantrag

Die Gemeinde Cölbe ist verpflichtet, die Abwassergebühren ab dem 1. Januar 2013 getrennt nach Schmutz- und Niederschlagswasser abzurechnen. Die Ersterfassung der Daten ist im Mai 2012 erfolgt. Durch Ihre Baumaßnahme haben sich auch Ihre versiegelten Flächen geändert. Diese müssen nun mit dem Rückmeldebogen auf den aktuellen Stand gebracht werden. Bitte beachten Sie dazu folgende Erläuterung:

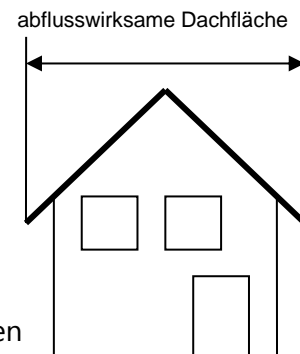
Die Gemeinde Cölbe unterscheidet die relevanten Flächen in vier Kategorien mit den entsprechenden Faktoren:

## **Faktor 1,0**

Alle **Dachflächen** aus wasserundurchlässigem Material, wie Ziegel, Glas, Dachpappe, Plastik, Eternit etc.

Dachüberstände werden miterfasst, da sie abflusswirksam sind!

Die durch Dachüberstände überdeckten, darunter liegenden Flächen werden nicht noch mal berücksichtigt.



**Befestigte Grundstücksflächen**, die mit Beton- oder Schwarzdecken versiegelt sind, wie z. B. Asphalt- oder Teerdecke sowie Verbundpflasterflächen und Betonplatten mit schmalen oder vergossenen Fugen. **Vollversiegelte Flächen.**

## **Faktor 0,5**

Alle **Flachdächer** mit einer Kiesschüttung, die in der Lage sind, Niederschlagswasser in der Fläche zurückzuhalten.

**Befestigte Grundstücksflächen**, in denen das Niederschlagswasser etwa zur Hälfte versickern kann. Typische Flächen sind: Blaukopfpflaster, Drainsteine, Lochpflaster, Porenpflaster, Splittfugenpflaster, wassergebundene Decken (aus Kies, Splitt, Schlacke o. ä.), etc. **Teilversiegelte Flächen.**

## **Faktor 0,2**

**Gründächer** mit einem entsprechend Dachaufbau, der in der Lage sind, Niederschlagswasser auf dem Dach zurückzuhalten.

**Befestigte Grundstücksflächen**, in denen das Niederschlagswasser zum weit überwiegenden Teil versickern kann: Rasenplatten, Rasengittersteine, Ökopflaster, Rasenwaben etc. **Schwach versiegelte Flächen.**

## **Faktor 0,0**

Flächen, die gar nicht versiegelt sind, gelten als nicht ableitend und sind daher nicht weiter anzugeben und wurden auch nicht ausgewertet. Dies sind z. B. Beete, Garten- und Wiesenflächen, Äcker, Gehölze etc.

Falls Sie eine versiegelte Fläche haben, die in den o. g. Beispielen nicht genannt wurde, ordnen Sie Ihre Fläche in die Gruppe ein, die Ihrer Fläche von der Versiegelungsart am nächsten kommt.

## **Zisternenregelung:**

Bitte geben Sie alle Zisternen **ab der Mindestgröße** auf Ihrem Grundstück sowie die Art der Nutzung an.

Die **Mindestgröße der Zisternen**, die berücksichtigt werden, beträgt **1 cbm** (= 1.000 Liter) je Behältnis. **Regentonnen werden nicht berücksichtigt.**

Wenn es von der **Zisterne keinen Anschluss an die Kanalisation** gibt, bleibt die in die Zisterne einleitende Fläche außer Ansatz, sie wird also **nicht gebührenrelevant.**

Wenn es jedoch von der Zisterne einen Anschluss an die Abwasseranlage gibt, gilt Folgendes: Bei **Verwendung des Niederschlagswassers als Brauchwasser** im Haushalt (z. B. Toilettenspülung) und/oder zur **Gartenbewässerung** wird die angeschlossene Teilfläche um **10 m<sup>2</sup>** je cbm Fassungsvermögen der Zisterne reduziert.

### Beispiel:

Eine Dachfläche von 80 m<sup>2</sup> Fläche ist für die **Brauchwassernutzung** an eine 3,5 cbm (= 3.500 Liter) fassende Zisterne mit Überlauf in den Kanal angeschlossen.

**Berechnung:** 3,5 cbm \* 10 m<sup>2</sup> = 35 m<sup>2</sup>

**Dachfläche:** 80 m<sup>2</sup> - 35 m<sup>2</sup> = **45 m<sup>2</sup> abflusswirksame Fläche**

Ausfüllen des Erfassungsbogens:

### **Zeile A**

Hier werden alle **Dachflächen von Flach- und geneigten Dächern** erfasst. In der Spalte 1 ist die Gesamtfläche der Flach- und geneigten Dächer einzutragen. In den Spalten 2 bis 5 sind die jeweiligen Summen der Teilflächen mit Anschluss an den Kanal (Spalte 2), ohne Anschluss an den Kanal (Spalte 3), Anschluss an eine Zisterne mit Überlauf an den Kanal (Spalte 4) oder Anschluss an eine Zisterne ohne Überlauf an den Kanal (Spalte 5) einzutragen.

### **Zeile B**

Hier werden alle **Dachflächen von Kiesdächern** erfasst. In der Spalte 1 ist die Gesamtfläche der Kiesdächer einzutragen. In den Spalten 2 bis 5 sind die jeweiligen Summen der Teilflächen mit Anschluss an den Kanal (Spalte 2), ohne Anschluss an den Kanal (Spalte 3), Anschluss an eine Zisterne mit Überlauf an den Kanal (Spalte 4) oder Anschluss an eine Zisterne ohne Überlauf an den Kanal (Spalte 5) einzutragen.

### **Zeile C**

Hier werden alle **Dachflächen von Gründächern** erfasst. In der Spalte 1 ist die Gesamtfläche der Gründächer einzutragen. In den Spalten 2 bis 5 sind die jeweiligen Summen der Teilflächen mit Anschluss an den Kanal (Spalte 2), ohne Anschluss an den Kanal (Spalte 3), Anschluss an eine Zisterne mit Überlauf an den Kanal (Spalte 4) oder Anschluss an eine Zisterne ohne Überlauf an den Kanal (Spalte 5) einzutragen.

### **Zeile D**

Hier werden alle **vollversiegelten Flächen** erfasst. In der Spalte 1 ist die Gesamtfläche der vollversiegelten Grundstücksflächen einzutragen. In den Spalten 2 bis 5 sind die jeweiligen Summen der Teilflächen mit Anschluss an den Kanal (Spalte 2), ohne Anschluss an den Kanal (Spalte 3), Anschluss an eine Zisterne mit Überlauf an den Kanal (Spalte 4) oder Anschluss an eine Zisterne ohne Überlauf an den Kanal (Spalte 5) einzutragen.

### **Zeile E**

Hier werden alle **teilversiegelten Flächen** erfasst. In der Spalte 1 ist die Gesamtfläche der teilversiegelten Grundstücksflächen einzutragen. In den Spalten 2 bis 5 sind die jeweiligen Summen der Teilflächen mit Anschluss an den Kanal (Spalte 2), ohne Anschluss an den Kanal (Spalte 3), Anschluss an eine Zisterne mit Überlauf an den Kanal (Spalte 4) oder Anschluss an eine Zisterne ohne Überlauf an den Kanal (Spalte 5) einzutragen.

### **Zeile F**

Hier werden alle **schwach versiegelten Flächen** erfasst. In der Spalte 1 ist die Gesamtfläche der schwach versiegelten Grundstücksflächen einzutragen. In den Spalten 2 bis 5 sind die jeweiligen Summen der Teilflächen mit Anschluss an den Kanal (Spalte 2), ohne Anschluss an den Kanal (Spalte 3), Anschluss an eine Zisterne mit Überlauf an den Kanal (Spalte 4) oder Anschluss an eine Zisterne ohne Überlauf an den Kanal (Spalte 5) einzutragen.

### **Bemerkungen**

Wenn Sie Bemerkungen zu Ihren Flächen oder der Niederschlagswassernutzung auf Ihrem Grundstück haben, benutzen Sie bitte die Rückseite des Erfassungsbogens.

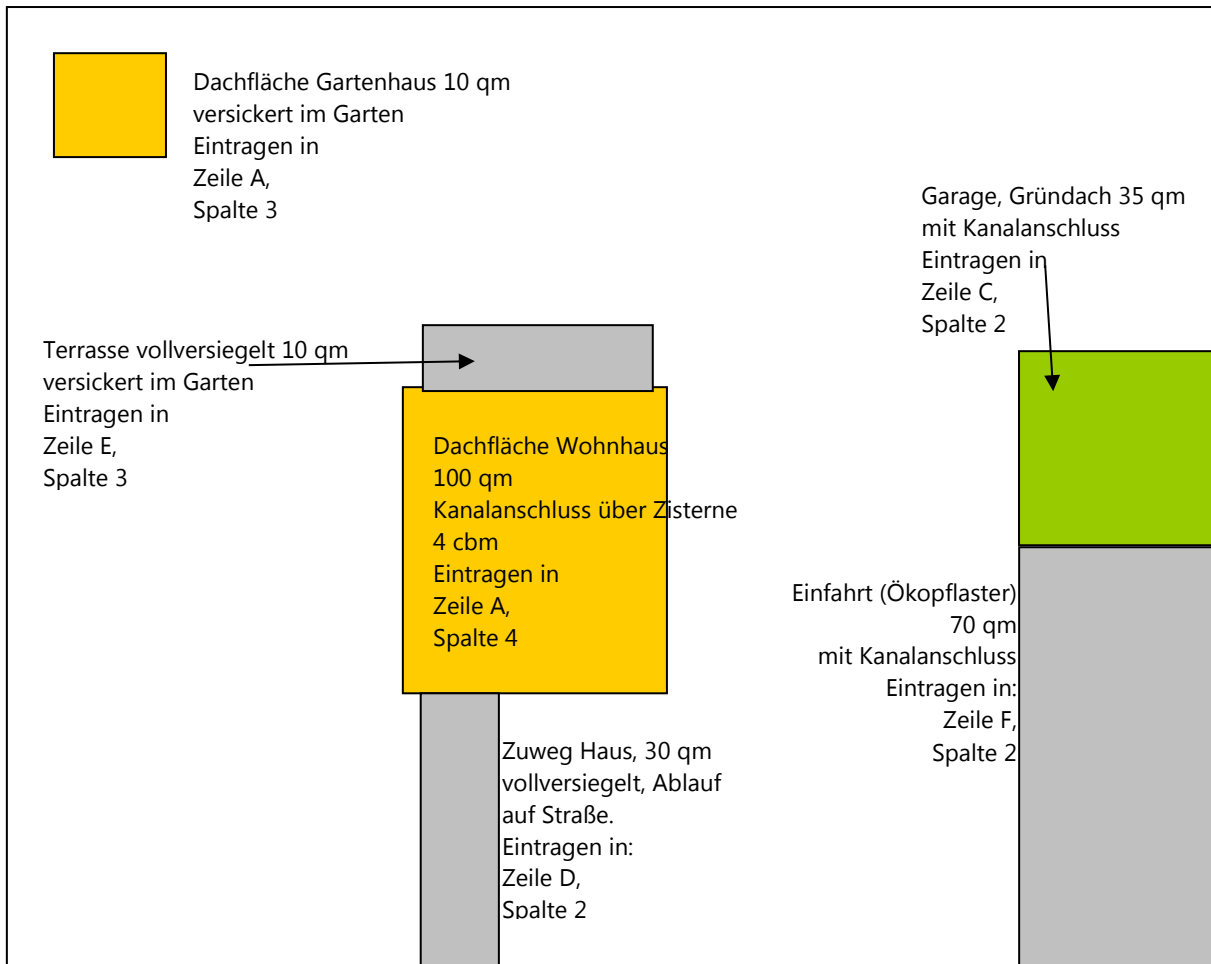
### **Meine Telefonnummer für Rückfragen**

Die Angabe einer Telefonnummer ist für den Fall gedacht, dass sich bei der Bearbeitung des zurückgesendeten Fragebogens Rückfragen an Sie ergeben. Die Angabe ist freiwillig. Sie dient jedoch der Sicherstellung eines korrekten Ergebnisses. Bitte geben Sie eine Rufnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

### **Datum und Unterschrift**

Bitte versehen Sie den Fragebogen mit Datum und Unterschrift. Nicht unterschriebene Dokumente können nicht als gültige Angaben akzeptiert werden. Sofern Sie mit den in Ihrem Erfassungsbogen angegebenen Flächendaten Ihres Grundstückes einverstanden sind, müssen Sie den Fragebogen lediglich unterschrieben zurücksenden.

Freiflächenplan mit jeweiligen Flächen und Hinweisen, wo diese im Erfassungsbogen eingetragen werden müssen:



Dachflächen		Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5
		Größe in m <sup>2</sup>	davon <b>mit</b> Kanalanschluss	davon <b>ohne</b> Kanalanschluss	davon Einleitung in Zisterne <b>mit</b> Überlauf an Kanal	davon Einleitung in Zisterne <b>ohne</b> Überlauf an Kanal
A	geneigte Dächer und Flachdächer	110		10	100	
B	Kiesdächer					
C	Gründächer	35	35			
	<b>Summe</b>	145	35	10	100	
Grundstücksflächen		Größe in m <sup>2</sup>	davon mit Kanalanschluss	davon ohne Kanalanschluss	davon Einleitung in Zisterne mit Überlauf an Kanal	davon Einleitung in Zisterne ohne Überlauf an Kanal
D	Vollversiegelte Fläche	40	30	10		
E	Teilversiegelte Fläche					
F	Schwach versiegelte Fläche	70	70			
	<b>Summe</b>	110	100	10		